An einen Haushalt Amtliche Mitteilung Zugestellt durch Österreichische Post

RIETZ *aktuell*

Gemeindezeitung Dezember 2025

Liebe Rietzerinnen und Rietzer, liebe Rietzer Jugend!

In den letzten Jahren sind sehr viele große und wichtige Projekte geplant und umgesetzt worden, worauf ich sehr stolz bin. Hierbei handelte es sich um wichtige Investitionen in unsere Infrastruktur, den Erhalt unserer Kulturgüter und die wichtigen Bereiche Familie und Jugend, Bildung, Kinderbetreuung sowie Seniorinnen und Senioren, Sport und Freizeit sowie Gesundheit und Soziales.

Auch das Jahr 2025 war ein arbeitsintensives Gemeindejahr, in dem einiges erreicht wurde. Da auch unsere Gemeinde von Sparmaßnahmen betroffen ist, haben wir aber bei einigen Vorhaben zurückgestellt, um einen ausgewogenen Haushalt gewährleisten zu können, der uns und unsere kommenden Generationen nicht unzumutbar belastet.

Neues Konzept für Erneuerung Volksschule und 6. Gruppe Kindergarten liegt vor

Nachdem der ursprünglich geplante Neubau unserer Volksschule aus Kostengründen nicht umsetzbar war, haben wir uns, wie bereits 2024 angekündigt, intensiv mit der Erarbeitung und Prüfung anderer Möglichkeiten befasst. Wir haben jetzt ein neues Konzept für den Umbau vorliegen, mit dem wir nun in die Verhandlung mit dem Land gehen werden. Es haben diesbezüglich schon gute Gespräche mit unserem Landeshauptmann stattgefunden. Wir werden alles daransetzen, die notwendigen Mittel vom Land zu bekommen, um das Projekt umsetzen zu können und unseren Kindern ein passendes und modernes Haus zur Verfügung stellen zu können, das auch leistbar ist.

Nachdem wir uns nun 2 Jahre intensiv mit dem Projekt Volksschule und Erweiterung des Kindergartens um eine sechste Gruppe befasst haben, ist es unser Ziel, 2026 eine endgültige Entscheidung treffen zu können, ob das Projekt mit Hilfe vom Land Tirol verwirklicht werden kann oder der Bestand so erhalten bleibt, wie er jetzt ist.

Ich bin zuversichtlich und es ist mir ein großes Anliegen, dass wir, nachdem wir schon für unsere Kinderkrippe, in der derzeit 30 Kinder in drei Gruppen betreut werden (Platz für eine vierte Gruppe wurde damals schon beim Bau eingepant) und unseren Kindergarten, den derzeit 98 Kinder besuchen, schöne und moderne Räumlichkeiten schaffen konnten, wir es auch schaffen, für unsere Volksschulkinder dies umzusetzen.
Mit dem Umbau Volksschule ist auch eine Erweiterung des Kindergartens um eine sechste Gruppe geplant, was aus Platzgründen dringend nötig ist.

An dieser Stelle ein großes Danke an alle Pädagog:innen, Lehrer:innen, Assitent:innen und Leiter:innen von Volkssschule, Kindergarten und Kinderkrippe, für ihre wertvolle Arbeit.

Aktive Vereine und viele Festlichkeiten

Das Jahr 2025 war geprägt von vielen Jubiläums-Festlichkeiten. 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rietz, 75 Jahre Sportklub und 60 Jahre MGV gaben Anlass zum Zusammenkommen, Austauschen und Feiern. Die Festlichkeiten haben einmal mehr gezeigt, dass Rietz ein aktives Dorf mit einem vielfältigen und sehr gut funktionierenden Vereinsleben ist.

Ich bin sehr stolz und froh, dass sich so viele Rietzerinnen und Rietzer gemeinsam in Vereinen engagieren, tolle Sachen auf die Beine stellen und sich für die Dorfgemeinschaft einsetzen. Vereine bringen alle Generationen zusammen, stärken den Zusammenhalt und bieten die Möglichkeit zusammenzukommen, was sehr wichtig ist. Dafür bin ich sehr dankbar.

Und deshalb wird es auch künftig, trotz auferlegter Sparmaßnahmen, keine Einsparungen bei den Vereinsförderungen geben.

Ich möchte mich herzlich bei allen Vereinen, ihren Obleuten und Mitgliedern für ihren Einsatz bedanken und auch an dieser Stelle nochmal zu den Jubiläen gratulieren.

Glasfasernetzausbau

Ein Projekt, dass eher nachdenklich stimmt, ist der Glasfasernetzausbau. Nachdem es von vielen Seiten geheißen hat, wir brauchen das Glasfasernetz um auch über schnelles Internet zu verfügen, haben wir uns intensiv bemüht und sehr günstige Konditionen aushandeln können und den Ausbau forciert. Aus den aktuellen Zahlen geht aber hervor, dass bisher nur sehr wenige Rietzerinnen und Rietzer das wirklich günstige Angebot in Anspruch nehmen und sich nur eine sehr geringe Anzahl an Haushalten für einen Anschluss angemeldet haben. Ich möchte euch bitten, diese einmalige Chance auf schnelles und kostengünstiges Internet zu nutzen und euch, sollte es für euch interessant sein, anzumelden. Falls es bei der derzeitigen sehr geringen Nachfrage bleibt, kann es sein, dass der Ausbau nicht weitergeführt wird.

Leistbares Wohnen für junge Rietzer Familien

Es freut mich sehr, dass es uns gelungen ist, leistbare Baugründe für junge Rietzerinnen und Rietzer zur Verfügung stellen zu können, die gerne bei uns im Dorf bleiben und sich hier ihr Eigenheim errichten möchten. Alle 14 Gründe im Bereich Unterlechen und Kirchfeld sind vergeben und auch schon bebaut. Es sind nurmehr vier Bauplätze im Bereich Unterdorf, in der Nähe der Feuerwehrhalle, unbebaut. Drei davon sind aber auch schon vergeben. Es freut uns sehr, dass junge Rietzer Familien somit die Möglichkeit erhalten haben, sich ihren Wunsch vom Eigenheim hier im Dorf zu erfüllen. Das ist heutzutage leider nicht mehr selbstverständlich wegen der Knappheit an Baugründen und den teils extremen Preisen.

Umsetzung des Verkehrskonzeptes vorangeschritten

Auch an der Umsetzung unseres Verkehrskonzeptes ist weiter gearbeitet worden. Ziel ist es die Verkehrssicherheit in Rietz weiter zu erhöhen. Neu ist die 30 kmh-Zone auf der Hauptstraße durch unser Dorf. Hier geht es vor allem auch darum, die Sicherheit von Fußgänger:innen zu gewährleisten. Der Bereich um die Volksschule ist jetzt zu einer Schulstraße geworden, da sich hier viele Kinder aufhalten und wir eine größtmögliche Sicherheit gewährleisten möchten. Zum Schutz aller möchte ich euch herzlich bitten, euch an die Begrenzungen und Vorgaben zu halten und Rücksicht aufeinander zu nehmen.

2026/27 werden wir das Projekt fortführen und im Bereich Dorf eine Erweiterung des Gehsteiges vornehmen. Hierbei geht es vor allem auch darum, Kreuzungen besser einsehbar zu machen. Durch die Errichtung oder Kenntlichmachung eines Gehsteiges soll unsere Hauptstraße sicherer gemacht werden.

Positive Entwicklung und gesundes Wachstum

Derzeit leben in unserer Gemeinde (Hauptwohnsitz/Nebenwohnsitz) 2.671 Menschen. Im vorherigen Jahr waren es 2.620 (siehe nebenstehende Grafik). Diese Zahlen zeigen eine positive Entwicklung: Wir wachsen, aber wir wachsen langsam, was sehr begrüßenswert ist. Denn so ist gewährleistet, dass auch die passenden Rahmenbedingungen, wie Infrastruktur etc. angemessen mitwachsen können.

Bei unseren Investitionen und unserem Handeln sind wir stets sehr bemüht, die Belange aller Generationen in unserem Dorf gleichermaßen zu berücksichtigen und Rietz als ein sehr lebenswertes und gesundes Dorf zu erhalten und zu gestalten.

Verträgliche Gemeindeabgaben

Wir sind auch sehr froh, dass es uns gelungen ist, die Gemeindeabgaben auch heuer auf einem erträglichen Maß zu halten, um eure Haushalte nicht übermäßig zu belasten (siehe nebenstehende Grafik). Wir werden alles daransetzen, diese Linie beizubehalten und Steigerungen nur im Indexbereich vorzunehmen.

Projekte 2026/27

So sind auch für 2026/27 unsere vorrangigen Ziele, unsere sehr gut ausgebaute Infrastruktur bestmöglich zu erhalten und unsere Vereine zu fördern. Die Umsetzung des Verkehrskonzeptes für mehr Sicherheit wird fortgeführt und je nach Entscheidung des Landes, können wir hoffentlich auch an dem Umbau unserer Volksschule, neue Räumlichkeiten für unsere Dorfbücherei weiterarbeiten. Beginnen möchten wir auch mit der Errichtung der neuen Tennisanlage im Bereich Sportplatz. Die Sanierung unseres Kalvarienberges steht auch für 2026/27 auf dem Programm. Diese hängt von der Zustimmung des Bundesdenkmalamtes ab.

Dank an alle

Ich möchte auch heuer die Gelegenheit nutzen und mich bei all jenen bedanken, die jährlich viel für unsere Gemeinde tun und so die positive Entwicklung fördern.

Ein besonderer Dank gilt den Gemeinde-Mitarbeitenden in der Gemeindekanzlei, im Gemeindebauhof, in der Volksschule, im Kindergarten und in der Kinderkrippe sowie an Melanie für die Betreuung im Haus der Generationen.

Ein großes Danke auch an all unsere Vereine, die einen wichtigen Beitrag für unsere funktionierende Dorfgemeinschaft leisten. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei unserem neuen Verein die gVIERigen für die tolle Organisation des 5. Rietzer Adventmarktes. Danke auch an alle Obleute, die sich bereit erklärt haben einen Jahresrückblick für unsere Gemeindezeitung zu schreiben. So haben auch diejenigen eine Chance, sich zu informieren und teilzuhaben, die nicht vorwiegend digital unterwegs sind und wir erreichen alle Generationen.

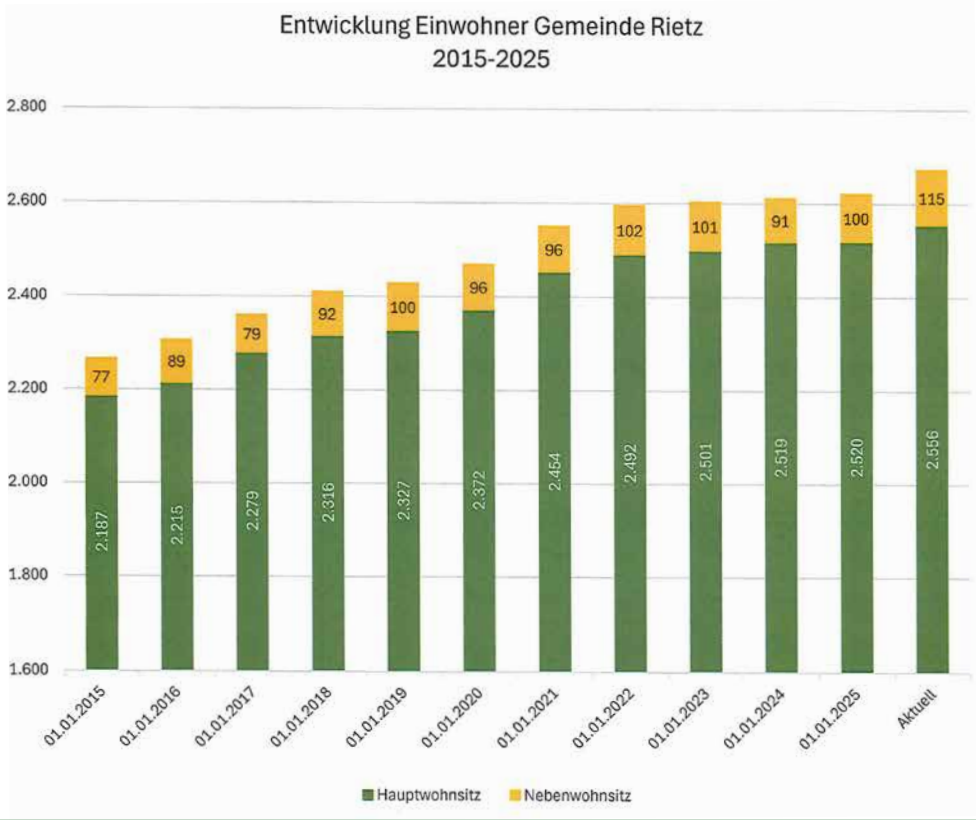
Bedanken möchte ich mich auch bei Dietmar Heiß für die Betreuung unserer Chronik. Dietmar hat sein Amt aus persönlichen Gründen heuer zurückgelegt und wieder an Karl Schnegg übergeben. Herzlichen Dank auch an Karl für sein Engagement.

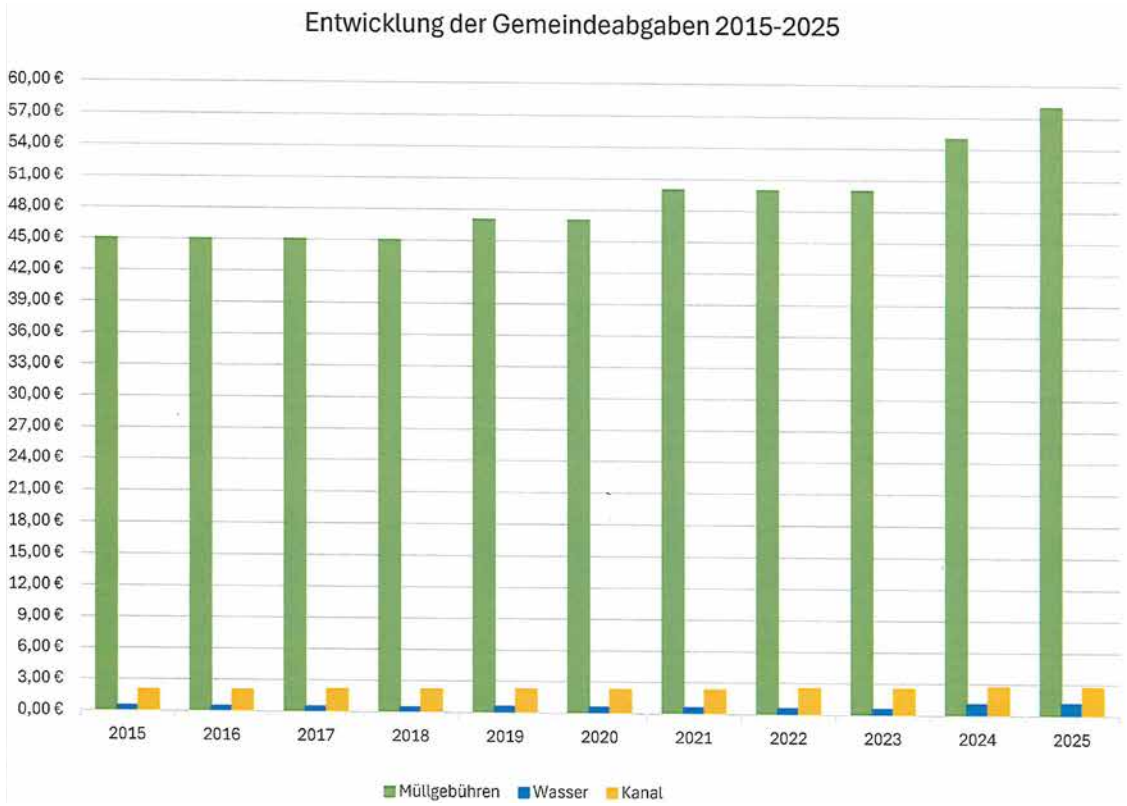
Und ein herzliches Danke an jene Gemeinderatsmitglieder, die sich für die positive Entwicklung unserer Gemeinde einsetzen.

Ich wünsche allen Rietzerinnen und Rietzern schöne Feiertage, gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr viel Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Mit herzlichen Grüßen,

Euer Bürgermeister,
Ing. Gerhard Krug


Entwicklung Einwohner Gemeinde Rietz
2015-2025
2.800
2.600
2.400
2.200
2.000
1.800
1.600
77
89
79
92
100
96
96
102
101
91
100
115
2.187
2.215
2.279
2.316
2.327
2.372
2.454
2.492
2.501
2.519
2.520
2.556
01.01.2015
01.01.2016
01.01.2017
01.01.2018
01.01.2019
01.01.2020
01.01.2021
01.01.2022
01.01.2023
01.01.2024
01.01.2025
Aktuell
Hauptwohnsitz
Nebenwohnsitz


Entwicklung der Gemeindeabgaben 2015-2025
60,00 €
57,00 €
54,00 €
51,00 €
48,00 €
45,00 €
42,00 €
39,00 €
36,00 €
33,00 €
30,00 €
27,00 €
24,00 €
21,00 €
18,00 €
15,00 €
12,00 €
9,00 €
6,00 €
3,00 €
0,00 €
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Müllgebühren
Wasser
Kanal

MITARBEITER:INNENAUSFLUG

Ein herzliches Danke an unsere Mitarbeiter:innen für ihren Einsatz

Unsere Gemeindemitarbeiterinnen und Gemeindemitarbeiter leisten das ganze Jahr über sehr zuverlässige Arbeit und tragen mit großer Sorgfalt und viel Engagement dazu bei, dass Rietz ein schönes und lebenswertes Dorf für alle Generationen ist.
An dieser Stelle möchte ich mich von Herzen bei allen für ihren Einsatz bedanken. Unser jährlicher Mitarbeiter:innenausflug ist für alle eine gern gesehene Gelegenheit auch mal abseits vom Alltags- und Arbeitsstress zusammenzukommen. Heuer stand eine Canyoning-Tour in der Alpenrosenklamm auf dem Programm. Bei der vierstündigen Tour musste wieder fest zusammengeholfen und im Team gearbeitet werden. Von 18 Metern Abseilhöhe bis Rutschen und Springen aus vier Metern Höhe war nämlich so ziemlich alles dabei, was Canyoning zu bieten hat. Teamwork und Zusammenhalt haben die Tour zu einem tollen und unvergesslichen Erlebnis gemacht. Und trotz sehr kaltem Wasser und ordentlicher Höhen haben sich alle Teilnehmer:innen tapfer geschlagen und mitgemacht.Den Tag ausklingen lassen haben wir bei gutem Essen in der Imster Werkstatt.

Ich bedanke mich allen, die dabei sein konnten und den Tag zu einem schönen Erlebnis für alle gemacht haben.

PFLEGEHEIM TELFS

Der Neubau des Pflegeheims Telfs-Wiesenweg startet 2026

Der Gemeindeverband Altenwohnheim Telfs sichert die Versorgung der am Verbund beteiligten Gemeinden mit Pflegeheimplätzen. Um auch im Alter eine bestmögliche Versorgung leisten zu können, ist Rietz zusammen mit den Gemeinden Flaurling, Leutasch, Oberhofen, Pettnau, Pfaffenhofen, Reith b. Seefeld, Scharnitz, Seefeld und Telfs Mitglied im Gemeindeverband Altenwohnheim Telfs.

Derzeit werden 16 Rietzerinnen und Rietzer in den Pflegeeinrichtungen in Telfs fachkundig und liebevoll betreut, sieben davon leben im Altenwohnheim Telfs-Wiesenweg. Mit Unterstützung von der Tiroler Landesregierung leistet die Gemeinde jährlich einen Beitrag von 350.000,00 Euro. Die jährliche Vorschreibung zum Erhalt und zur Betreuung der drei Heime variiert je nach Anzahl der Bewohner:innen. Derzeit beläuft sich unser Beitrag auf ca. € 180.000.- im Jahr.

Wie bereits berichtet, wird das Altersheim Wiesenweg vom Verband in Kooperation mit der Lebenshilfe neu errichtet.

Der Neubau des Pflegeheims soll künftig Platz für 144 Pflegeplätze bieten – vorwiegend in Einzelzimmern, die eine barrierefreie und moderne Umgebung schaffen. Auf vier Pflegestationen mit jeweils 36 Betten wird eine familiäre, wohnliche Atmosphäre geschaffen, die den Bewohner:innen mehr Raum und Privatsphäre bietet. Gemeinschaftsflächen und ein Cafe bieten Raum für Geselligkeit und Zusammenkommen.

Baubeginn ist das Frühjahr 2026. Die Bauarbeiten werden in zwei Phasen durchgeführt. Der Abriss und Neubau des westlichen Trakts erfolgt bis Ende 2027, gefolgt von der Erneuerung des Zentraltrakts bis November 2029. Der laufende Betrieb wird während des gesamten Bauprozesses aufrechterhalten.

Der Neubau ist ein sehr schönes und modernes Projekt und erhöht die künftige Wohnqualität der Bewohner:innen. Die Sanierung ist für uns als Gemeinde aber auch mit erheblichen Mehrkosten verbunden, die wir im Budget der kommenden Jahre berücksichtigen müssen. Die Mehrkosten werden für Rietz in den nächsten sechs Jahren einen jährlichen Gesamtbeitrag (Erhaltung/ Betreuung sowie Neubau) von ca. € 450.000.- ausmachen. Darin enthalten sind ca. € 270.000.- an jährlicher Zuweisung vom Land Tirol.

Grafiken: Architekturhalle ZT GmbH & pm1 Projektmanagement GmbH

VOLKSSCHULE & KINDERGARTEN

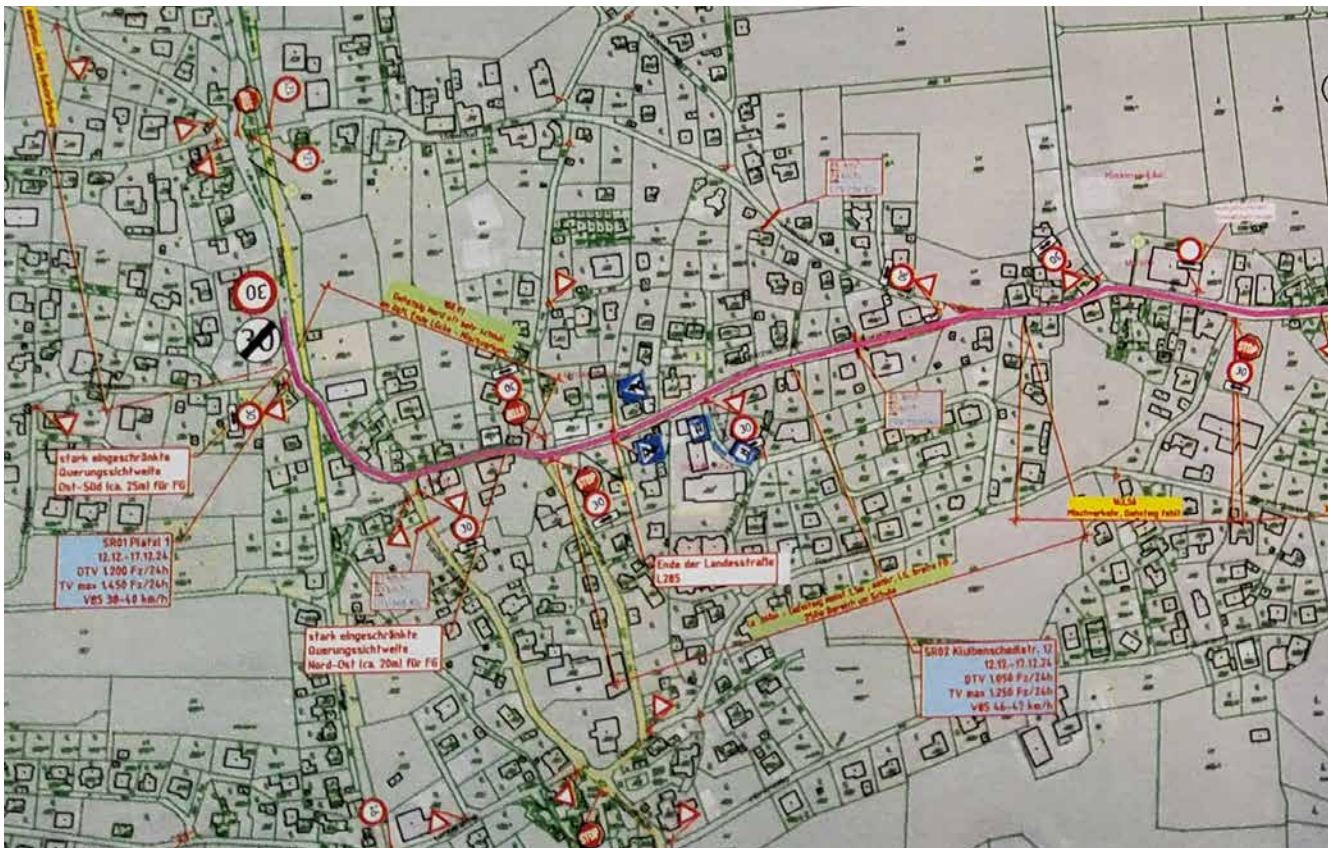
So könnte die Volksschule nach Umbau und Sanierung ausschauen

Nachdem wir den ursprünglich angedachten vollständigen Neubau unserer Volksschule leider aus finanziellen Gründen verwerfen mussten, haben wir 2023 intensiv nach einer Lösung gesucht, die es uns erlaubt, eine Sanierung bzw. einen Umbau trotz der angespannten finanziellen Lage und der geringeren Förderungen vom Land umzusetzen. In unserer Volksschule werden derzeit 125 Kinder unterrichtet und es ist uns ein Anliegen, für sie und kommende Generationen eine moderne und zeitgemäße Lernumgebung zu schaffen und zu erhalten. Da es sowohl im Kindergarten als auch in der Volksschule einen erhöhten Platzbedarf gibt, ist mit der Sanierung auch eine Vergrößerung geplant. Ein neues Konzept für die Sanierung unserer Volksschule und die geplante Erweiterung des Kindergartens um eine sechste Gruppe ist 2025 ausgearbeitet und finalisiert worden, das diese Anforderungen erfüllt und dessen Umsetzung mit wesentlich weniger Kosten verbunden wäre. Die Pläne liegen vor und 2026 werden wir in intensive Verhandlung mit dem Land gehen, von dessen Förderung die Umsetzung abhängt. Es hat diesbezüglich schon gute Gespräche gegeben und ich bin noch sehr zuversichtlich, dass wir das Projekt zusammen mit dem Land Tirol verwirklichen können. Vorgenommen haben wir uns, 2026 eine Entscheidung treffen zu können, ob eine Sanierung und ein Umbau stattfinden können, oder es bei dem jetzigen bestehenden Gebäude bleiben wird.

© Architekt Dipl. Ing. Marian Gritsch

VERKEHRSKONZEPT

Auch an unserem Verkehrskonzept ist weitergearbeitet worden. Ziel ist es, die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer:innen bestmöglich zu sichern. Vor allem geht es darum, für Fußgänger:innen mehr Sicherheit zu schaffen und unseren Kindern auf ihrem Weg zur Kinderkrippe, zum Kindergarten und zur Schule noch mehr Schutz bieten zu können. Es ist eine 30 kmh Zone durch unsere Hauptstraße eingerichtet worden, und der Bereich Volksschule ist jetzt eine Schulstraße. 2026/27 ist eine Erweiterung des Gehsteiges im Bereich Dorf geplant.



PETER ANICH HÜTTE

Neuer Eigentümer und anstehender Umbau

Die Sektion Hohe Munde hat 2025 die Eigentümerschaft für die Peter Anich Hütte vom Österreichischen Alpenverein übernommen.
Die neuen Eigentümer haben sich bereit erklärt, die Hütte großzügig um- und teils neu zu bauen. Die Peter Anich Hütte ist ein sehr gut besuchtes und beliebtes Ausflugsziel und Naherholungsgebiet sowohl für Familien als auch für die älteren Generationen.
Deshalb freut es uns besonders, dass die traditionsreiche Hütte ausgebaut und saniert wird, und ihr Erhalt somit gesichert wird.
Ganz besonders freut es uns, dass der Rietzer Architekt Dipl. Ing. Daniel Kranebitter mit der Neugestaltung beauftragt worden ist.
Wegen der umfassenden Bau- und Sanierungsmaßnahmen wird die Peter Anich Hütte 2026 voraussichtlich geschlossen bleiben und 2027 ihrer Bestimmung übergeben werden.

Peter Anich Anich Hütte, Auszug aus der Chronik

Perspektive West, Peter Anich Hütte neu.
© Dipl. Ing. Daniel Kranebitter

Perspektive Nord, Peter Anich Hütte neu. © Dipl. Ing. Daniel Kranebitter

BUBENHÜTTE

Richtigstellung bezüglich des Eigentumsverhältnisses

Im Jahr 2023 ist das Buch "Die Wald- und Flurnamen von Rietz" erschienen und von der Rietzer Schützenkompanie, die Herausgeber sind, präsentiert worden.
Bei der Präsentation hat sich herausgestellt, dass die Bubenhütte nicht, wie im Buch angegeben, Eigentum der Familie Prantl, sondern Eigentum der Gemeinde Rietz ist. Recherchen der Gemeindechronik haben dies bestätigt. Über die künftige Nutzung und Verwendung wird in der kommenden Gemeinderatssitzung beraten und entschieden.

PARK & RIDE ANLAGE RIETZ

Wir haben 2019 den - auch aus heutiger Sicht - richtigen Beschluss gefasst, uns nicht an der Park & Ride Anlage in Pfaffenhofen zu beteiligen, und unsere Gemeinde nicht zu 30 Jahren finanzieller Unterstützung verpflichten zu lassen. Um unsere Pendler:innen zu entlasten, haben wir 2020 unsere eigene Park & Ride Anlage beim Rietzer Bahnhof ausgebaut und die Parkfläche erweitert. Es stehen seitdem 70 kostenfreie Stellplätze zur Verfügung. Diese kostenfreien Stellplätze sind als Erleichterung für die Rietzer Pendler:innen gedacht und sollen ihnen den Weg in die Arbeit oder zu Besorgungen erleichtern. Die Park & Ride Anlage wird auch intensiv genutzt, was uns sehr freut. Leider mussten wir feststellen, dass die Parkanlage immer mehr zweckentfremdet wird und zum Beispiel durch Dauerparker:innen oder sehr viele Autos aus den umliegenden Gemeinden besetzt wird.

Um die Situation für Rietzer Pendler und Pendlerinnen wieder zu erleichtern und die Parkfläche seiner ursprünglichen Bestimmung zuzuführen, haben wir jetzt entschieden, den Parkplatz zu kontrollieren und die Parkberechtigung zu konkretisieren. Somit wollen wir sicherstellen, dass die Rietzerinnen und Rietzer, die den Zug nutzen und auf den Parkplatz angewiesen sind, auch einen Platz bekommen. Parkberechtigt sind künftig nur mehr Rietzer Gemeindebürgerinnen und -bürger. Die Parkfläche werden wir auch entsprechend beschildern. In Überlegung ist auch, einen Parkausweis einzuführen, der kostenlos für ein ganzes Jahr von der Gemeinde ausgestellt werden würde, oder die Berechtigung über die Rietzer Bürger:innenkarte zu regeln. Dies wird noch entschieden.

Auf jeden Fall wird es eine eindeutige Regelung geben, damit der Parkplatz wieder seine ursprüngliche Funktion als Erleichterung für Rietzer Pendlerinnen und Pendler erfüllen kann.

BAU - UND RECYCLINGHOF RIETZ

Da auch wir von Sparmaßnahmen betroffen sind, wird es 2026 eine Neuerung bei unserem Bau- und Recyclinghof geben. Künftig wir der Recyclinghof von unseren Bauhofmitarbeitern betreut werden. Dadurch ist es uns möglich, eine nicht unerhebliche Summe an Fremdkosten einzusparen, die jährlich zwischen 30.000 und 40.000 Euro ausmacht.
Neu ist auch, dass es ab 2026 keine Möglichkeit mehr geben wird, den Grasschnitt und Bioabfall kostenlos im Recyclinghof zu entsorgen, da auch dies erhebliche Kosten für unsere Gemeinde verursacht hat, die sich jährlich auf ca. 17.000 Euro belaufen. Die Entsorgung von Grasschnitt und Bioabfall ist ab 2026 nur mehr über den eigenen Biomüllbehälter möglich. Die kostenlose Anlieferung von Holz, Baum- und Strauchschnitt bleibt aber bis auf weiteres bestehen. Ansonsten ändert sich für die Nutzer:innen nichts, der Ablauf und die Öffnungszeiten bleiben gleich. Ich möchte mich herzlich bei der Firma ISBA bedanken, die in den letzten Jahren die Betreuung unseres Bau- und Recyclinghofes übernommen hatte.

Bedanken möchte ich mich auch schon im Voraus bei unseren Bauhofmitarbeitern, die ab 2026 die Zuständigkeit und Arbeiten übernehmen werden.

Alle Nutzer:innen möchte ich herzlich bitten, auch weiterhin den Müll fachgerecht zu trennen, sich rücksichtsvoll und umsichtig innerhalb der Anlage zu bewegen und den Anweisungen unserer Bauhofmitarbeiter nachzukommen.

Öffnungszeiten Recyclinghof

Mittwoch
15:00 - 19:30 Uhr
Samstag
08:00 - 12:00 Uhr

Die Entsorgung von Altholz, Baum- und Strauchschnitt ist seit dem 17. November nur mehr zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofes möglich.

ACHTUNG!
Keine kostenlose Anlieferung von Grasschnitt und Bioabfall mehr!

RC-MODELLBAUCLUB GUKI RIETZ

Ein Vierteljahrhundert voller Leidenschaft, technischer Faszination und Gemeinschaft.

DIE ANFÄNGE UM DIE JAHRTAUSENDWENDE

Ende der 1990er-Jahre hatten Christian Gutmann und Franz Kirchner in Rietz die Idee, einen Jugendclub zu gründen. Daraus entwickelte sich rasch die gemeinsame Leidenschaft für ferngesteuerte Modellflugzeuge. Der Wunsch nach einem eigenen Fluggelände führte zum heutigen Modellflugplatz in Rietz – der Grundstein des Vereins „GUKI", dessen Name aus den Anfangsbuchstaben der Gründer hervorgeht.

VOM VERBRENNER ZUM ELEKTROANTRIEB

In den frühen 2000er-Jahren prägten kleine Verbrennungsmotoren mit 5–10 ccm Hubraum das Bild. Der Aufbau erforderte technisches Können und Verständnis für Mechanik, Aerodynamik und Antriebstechnik. Ab Mitte der 2000er setzte sich die elektrische Antriebstechnik durch: Brushless-Motoren, Lithium-Polymer-Akkus und elektronische Regler machten den Modellflug sicherer, leiser, sauberer und wartungsärmer – ein wichtiger Schritt für Umweltschutz und Akzeptanz.

RECHTLICHE ENTWICKLUNG

Besonders im Bereich der Modellhubschrauber hat sich enorm viel getan. Präzise Elektroniksysteme, Flybarless-Steuerungen, GPS-Stabilisierung und digitale Regelkreise ermöglichen heute Flugdynamiken, die früher unvorstellbar waren. Mit dem Siegeszug der Drohnen kamen neue rechtliche Regelungen: In Österreich müssen Modelle seit 2021 über das Dronespace-Portal der Austro Control registriert werden. Piloten benötigen eine Haftpflichtversicherung und gegebenenfalls ein EU-Fernpiloten-Zeugnis. Der Modellflugplatz ist von der Luftfahrtbehörde offiziell genehmigt – alle Mitglieder fliegen damit auf der sicheren Seite.

GEMEINSCHAFT UND TRADITION

Jährliche Highlights sind das traditionelle Grillfest und regelmäßige Clubabende, die Raum für Erfahrungsaustausch und geselliges Beisammensein bieten. Das 25-jährige Jubiläum. 2025 war Anlass, stolz auf den gemeinsamen Weg zurückzublicken – auf technische Entwicklungen, gelungene Flugtage und unzählige Stunden gemeinsamer Begeisterung. Der Club wird bis heute mit großem Engagement von seinen Mitgliedern getragen. Ob beim Bauprojekt im Winter, beim Flugbetrieb im Sommer oder bei der Betreuung von Neueinsteigern – der Zusammenhalt steht im Mittelpunkt. Alle Beteiligten leisten mit Begeisterung ihren Beitrag, um das Hobby lebendig zu halten und auch kommende Generationen für die Faszination Modellflug zu begeistern.

Guki modellbauclub rietz

Interessierte können sich über die Homepage www.guki.at informieren, den direkten Button „Mitglied werden" nutzen oder Kontakt aufnehmen – entweder per E-Mail an den Vereinsvorstand oder durch einen persönlichen Besuch auf dem wunderschön gelegenen Modellflugplatz in Rietz, wo Gäste jederzeit herzlich willkommen sind.

@ Rietzer Grillverein

@ rietzer_grill_verein

DER RIETZER GRILLSPORTVEREIN

Der Rietzer Grillsportverein wurde im Jahr 2022 in 6421 Rietz von vier leidenschaftlichen Grillbegeisterten gegründet. Seitdem hat sich der Verein stetig weiterentwickelt und zählt mittlerweile sieben Mitglieder, die ihre Begeisterung für das Grillen teilen.

Unser Ziel ist es, Know-how und die Liebe zum gegrillten Essen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Wir nehmen an lokalen Events teil und geben Interessierten die Möglichkeit, das Grillen von Grund auf zu erlernen oder ihre Fähigkeiten zu vertiefen. Dabei steht der Spaß am gemeinsamen Hobby und ein harmonisches Miteinander immer im Vordergrund.

Im Jahr 2023 haben wir mit dem Bau eines eigenen Grillanhängers begonnen, der mit viel Engagement und Herzblut durch unser Team entstand und am darauffolgenden Rietzer Adventsmarkt das erste Mal zum Einsatz kam.

Ein besonderer Meilenstein für den Verein ist die Teilnahme an der Fasnacht 2026, deren Vorbereitung 2025 begann. In diesem Zusammenhang wurde im Dorf ein Vereinslokal namens „Die Bruzzlerei“ errichtet, in welchem wir in der Fasnacht für unsere Gäste geöffnet haben und künftig als Treffpunkt für Vereinsaktivitäten dienen soll.

RÜCKBLICK AUF 2025:

In diesem Jahr blicken wir mit Stolz auf unsere Teilnahme an verschiedenen Events zurück, darunter das Gassenfest, der Weihnachtsmarkt, die Einweihung am Bootssteg und

die 75- Jahres-Feier des RSK. Diese Veranstaltungen boten uns die Möglichkeit, unsere Leidenschaft für das Grillen der Öffentlichkeit zu präsentieren und viele nette Begegnungen mit der Dorfgemeinschaft zu erleben.

Der Rietzer Grillsportverein ist stets offen für neue Mitglieder, die Freude am Grillen haben oder dieses Handwerk erlernen möchten. Unser Team freut sich über jeden, der Teil unserer Gemeinschaft werden und die Leidenschaft für das Grillen mit uns teilen möchte.

Kontakt:
Obmann: Alexander Dörre
Telefon: 0660 3263085

RGV
Rietzer Grill Verein
DIE BRUZZLEREI

FREIWILLIGE FEUERWEHR RIETZ

150 Jahre im Dienst der Gemeinschaft

Das Jahr 2025 stand für die Freiwillige Feuerwehr Rietz ganz im Zeichen eines außergewöhnlichen Jubiläums: 150 Jahre Feuerwehr Rietz. Dieses besondere Ereignis wurde mit einer Reihe von Veranstaltungen gebührend gefeiert und bot der Rietzer Bevölkerung zahlreiche Gelegenheiten, die Feuerwehr hautnah zu erleben.

EIN JAHR VOLLER HIGHLIGHTS

Den Auftakt bildete im Februar ein Chronikabend, bei dem die beeindruckende Geschichte der Wehr und die Entwicklung unserer Ortschaft beleuchtet wurde. Gleich am nächsten Tag folgte der Feuerwehrball, der mit stimmungsvoller Musik und festlicher Atmosphäre viele Besucherinnen und Besucher in den Gemeindesaal lockte.

Ein weiterer Höhepunkt war im Mai die feierliche Fahrzeugweihe, bei der gleich zwei neue Jet Skis sowie ein modernes Mehrzweckfahrzeug (MZF) offiziell in Dienst gestellt wurden. In Anwesenheit vieler Ehrengäste - u.a. Frau Landesrätin Astrid Mair - konnte das Jubiläum und die Neuanschaffungen in feierlichem Rahmen zelebriert werden. Diese Investitionen stärken die Schlagkraft der Feuerwehr insbesondere im Bereich des Wasserdienstes und unterstreichen die hohe Einsatzbereitschaft Kameraden. Im Sommer lud die Feuerwehr zum „Italienischen Abend“ ein, der mit besonderen kulinarischen Spezialitäten echtes mediterranes Flair nach Rietz brachte. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, in geselliger Runde das Jubiläumsjahr gemeinsam mit der Feuerwehr zu feiern.

TRADITIONELLER JAHRESAUSKLANG

Zum Abschluss des ereignisreichen Jubiläumsjahres findet am 23. Dezember 2025 der bereits traditionelle Weihnachtshoangert im Gerätehaus statt. Diese besinnliche Veranstaltung ist mittlerweile fixer Bestandteil des Dorflebens und bietet einen würdigen Ausklang eines ganz besonderen Jahres.

Dank und Ausblick

Die Freiwillige Feuerwehr Rietz bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern, Sponsoren, befreundeten Blaulichtorganisationen, der Gemeinde und natürlich bei der Bevölkerung für die jahrelange Verbundenheit und das Vertrauen. Auch nach 150 Jahren bleibt unser Leitspruch aktuell: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Die Freiwillige Feuerwehr Rietz

BERGRETTUNG RIETZ - STAMS - SILZ

Die Bergrettung Rietz-Stams-Silz besteht aktuell aus einer engagierten Truppe von 12 Einsatzbergrettern, sechs Einsatzbergretterinnen sowie drei motivierten Anwärtern. Auch in diesem Jahr waren wir erneut sehr aktiv. Neben regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen konnten wir vier Einsätze erfolgreich meistern, was sich in insgesamt 40 gewonnenen Mannstunden niederschlägt.

Ein klarer Schwerpunkt lag wie gewohnt auf regelmäßiger Aus- und Weiterbildung: Insgesamt 26 Schulungen wurden durchgeführt, darunter Fortbildungen im Jamtal sowie auf Bezirks- und Landesebene. Wir legen großen Wert auf den steten Austausch mit benachbarten Ortsstellen und anderen Einsatzorganisationen. In den Schulungen bauen wir umfassende Kompetenzen wie LVS-Schulung, Erste Hilfe und Bergetechnik systematisch auf und festigen sie, damit die Mannschaft für jede Einsatzlage gewappnet ist. Neben den Einsätzen unterstützen wir auch den Pistendienst im Kühtai und tragen so zu einem sicheren Wintersportbetrieb bei.

Darüber hinaus pflegen wir die Kameradschaft, durch gemeinsame Ausflüge, die unser Miteinander stärken.

AUSBLICK

Für das kommende Jahr planen wir die Beschaffung eines neuen Fahrzeugs, um die Einsatzbereitschaft weiterhin aufrecht zu erhalten. Außerdem findet 2026 wieder ein **Lawinenenseminar von 16.1. – 18.1.** statt, bei dem sich jeder weiterbilden kann.

Wir freuen uns außerdem darauf, weitere engagierte Bergsteigerinnen und Bergsteiger aufzunehmen: Interessierte mit bergsteigerischer Erfahrung, die sich zum/zur Bergretter/in ausbilden lassen und Verantwortung übernehmen möchten, sind herzlich willkommen, sich zu melden:

E: rietz@bergrettung.tirol

SCHAF- UND ZIEGENVEREIN RIETZ

Der SchaZi Verein besteht derzeit aus einem vierköpfigen Ausschuss und acht weiteren Mitgliedern. Unser Verein setzt sich für die Landschaftspflege und die Erhaltung des Almgebiets ein. Durch die Beweidung mit Schafen und Ziegen wird der Boden gefestigt, Erosion verhindert und die Lawinengefahr durch kurzgehaltenen Bewuchs verringert. Unsere Arbeit trägt auch zur Pflege des Landschaftsbildes bei, das von vielen Erholungssuchenden geschätzt wird. Darüber hinaus engagieren wir uns im Erhalt gefährdeter Schaf- und Ziegenrassen. Innerhalb unseres Vereins werden drei seltene Rassen gezüchtet, und einige Mitglieder nehmen regelmäßig mit ihren Tieren an Landes- und Bundesschauen teil, wo bereits beachtliche Erfolge erzielt wurden. In den vergangenen Jahren brachte sich unser Verein auch ins Dorfleben ein. So wurden beinahe jährlich Teile der Steige vom Mäuerl bis zum Angersee sowie der Stolpersteig instandgesetzt. Immer wider schufen unsere Mitglieder im Bereich Angersee und Schaferhütte neue Weideflächen, indem sie Steine sammelten und aufschichteten. Bereits nach zwei Jahren zeigte sich der Erfolg: Die Flächen begrünten sich rasch und stehen seither als zusätzliche Weide zur Verfügung. Im heurigen Sommer kam es bereits zum zweiten Mal zu Wolfsrissen: In der Nacht vom 08. auf den 09. Juli wurden zwölf Schafe getötet und mehrere verletzt. Einige unserer Mitglieder bargen die Kadaver im Bereich Angersee, Angerschoass und Oberes Moos – mit Unterstützung eines Hubschraubers konnten alle Tiere noch am selben Tag zur Sammelstelle nach Oberhofen gebracht werden.

KAMERADSCHAFTSPFLEGE

Bei uns geht es nicht nur um die Vierbeiner – auch Zusammenhalt und Kameradschaftspflege werden großgeschrieben. Ob bei der Stallrallye oder bei runden Geburtstagen – das gemeinsame Miteinander steht bei uns immer im Vordergrund. Ein besonderes Anliegen ist uns auch der Nachwuchs: Nicht nur unsere Tiere, sondern auch unsere jüngsten Mitglieder liegen uns am Herzen. Wir freuen uns immer, wenn wir in die „Weiset“ gehen und sie für die Welt der Tiere begeistern dürfen. Unsere traditionelle Goaßausstellung, die jedes Jahr ein Höhepunkt im Vereinsleben war, muss aufgrund der aktuellen Tierseuchenproblematik (wie MKS, Pest der kleinen Wiederkäuer und Blauzunge) leider auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Wir hoffen jedoch sehr, dass wir dieses besondere Ereignis bald wieder gemeinsam feiern können.

Trotz aller Herausforderungen bleibt unser Motto:

Mit Herz, Hand und Leidenschaft für Schaf, Ziege und Gemeinschaft!

RIETZER FASNACHTSVEREIN

Liebe Rietzerinnen, liebe Rietzer,
endlich ischt's wieder soweit!!

Nach etlichen Jahren Unterbrechung sein'mer am 11.November um 11:11h mit einer feierlichen Eröffnung in die Groaße Fasnacht gestartet.

Alle Gruppen haben gemeinsam mit'n Komitee zahlreiche Events und Highlights geplant. Mir taten ins gfreien, wenn es ins kräftig unterstützt's und zu den vielen Veranstaltungen kemmt's!

Für Spass und Halli Galli in der narrischen Zeit isch bestens gesorgt.

Danke für's Kemen.

Für das Komitee

Hannes Egger
Obmann

Walter Perkhofer
Obmann Stellvertreter

Über Neuigkeiten und Änderungen informieren wir unter
www.rietzer-fasnacht.at

TERMINE 2025/2026

Fr., 9. Jänner 2026	**Naz Ausgraben**
Sa., 31. Jänner 2026	**Got`l Auffahren**
	Start Rietzer Hof
So., 8. Februar 2026	**Umzug**
So., 15. Februar 2026	*Ersatztermin Umzug*
Do., 12. Februar 2026	**Unsinniger/Weiberfasnacht**
Di., 17. Februar 2026	**Naz Eingraben**

Barbetrieb der Gruppen

Fr., 9. Jänner 2026
Sa., 10. Jänner 2026
Fr., 16. Jänner 2026
Sa., 17. Jänner 2026
Fr., 23. Jänner 2026
Sa., 24. Jänner 2026
Fr., 6. Februar 2026

Die MK Rietz spielt beim Naz Ein- und Ausgraben und beim Umzug.

JUNGBAUERNSCHAFT/ LANDJUGEND RIETZ

Ein ereignisreiches Jahr

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und auch wir können auf viele schöne und eindrucksvolle Momente zurückblicken. Ende 2024 konnten wir wieder bei viel Spiel & Spaß die Kinderbetreuung am 24. Dezember ausrichten.
Motiviert und mit neuer Energie ging es dann ins Jahr 2025. Bald darauf folgte eines der größten Highlights im Jungbauernjahr: der traditionelle Jungbauernball. Wochenlange Vorbereitungen, viele helfende Hände und jede Menge Teamgeist sorgten dafür, dass der Ball wiedereinmal zum vollen Erfolg wurde. Trotz dem ein oder anderen Vorfall hatte Jung und Alt bei Musik, Tanz und guter Stimmung, Feierlaune bis in die frühen Morgenstunden.
Ein weiteres bedeutendes Ereignis war der Bezirkserntedanktag in Imst am 28. September. Dafür stellten wir unser handwerkliches Geschick und unsere Kreativität unter Beweis: Ein eigener, liebevoll gestalteter Wagen, der mit etwas Geduld zu einer Windmühle herangewachsen ist. Mit fast voller Truppe konnten wir dann beim Umzug, welcher durch die Stadt Imst bis zum Agrarzentrum dauerte, glänzen.
Besonders erfreulich war, dass wir in diesem Jahr 12 neue Mitglieder willkommen heißen durften. Der Nachwuchs zeigt, dass das Interesse an Gemeinschaft, Zusammenhalt und Brauchtum weiterhin groß ist – und dass freut uns enorm!
Mit Stolz und Dankbarkeit blickt die

Jungbauernschaft nun auf ein erfülltes Jahr zurück. Gemeinschaft, Einsatzbereitschaft und Freude am Tun standen stets im Mittelpunkt – Werte, die auch im kommenden Jahr wieder gelebt werden sollen.

DORFBÜCHEREI RIETZ

Ein Ort der Begegnung, des Lesens und der Kultur

Die Dorfbücherei Rietz ist ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens unserer Gemeinde. Sie ist nicht nur ein Ort des Lesens, sondern auch ein Treffpunkt, an dem Menschen miteinander ins Gespräch kommen, Neues entdecken und gemeinsam Zeit verbringen können.

Mit einem engagierten Team von neun Mitarbeiterinnen bietet die Bücherei ihren Besucherinnen und Besuchern ein vielfältiges Angebot an Medien und Veranstaltungen, die die Freude am Lesen und an der Literatur fördern.

Im Jahr 2024 zählte die Dorfbücherei 365 registrierte Leserinnen und Leser, ein klarer Beweis für ihre große Beliebtheit. Der Bestand umfasst Bücher, Spiele und die bei Kindern besonders gefragten Tonies. Über 3.400 Ausleihen im vergangenen Jahr zeigen, dass das Angebot von der Bevölkerung mit Begeisterung genutzt wird.

Neben der Medienausleihe bereichert die Bücherei das Dorfleben mit zahlreichen Aktivitäten. Besonders beliebt ist das traditionelle Freiluftkino im Schulhof, das jeden Sommer stattfindet. Auch wenn das Wetter nicht immer mitspielt, ist das Kinoevent inzwischen zu einem festen Bestandteil des Rietzer Kulturkalenders geworden.

Im März beteiligten sich die Mitarbeiterinnen der Bücherei am Tiroler Vorlesetag und besuchten die Volksschule Rietz. Mit spannenden Geschichten weckten sie bei den Schülerinnen und Schülern die Lust aufs Lesen.

Ein weiteres Highlight für Kinder war der Sommer-Sammelpass: Wer fünf Bücher gelesen und zurückgebracht hatte, erhielt einen Stempel und durfte sich – sobald der Pass voll war – ein leckeres Eis bei Lissa's abholen.

Im November fand erstmals ein Bücherflohmarkt im Foyer des Gemeindesaals statt, der auch heuer wieder geplant ist. Hier können Leseratten in aller Ruhe stöbern und Lesestoff zu günstigen Preisen erwerben. Gleichzeitig schafft die Aktion Platz für neue Medien. Wir sind stolz darauf, immer die aktuellsten Neuerscheinungen anbieten zu können. Besonders geschätzt wird zudem die Wunschliste, auf der Mitglieder ihre Buchwünsche eintragen können – diese werden, wann immer möglich, rasch erfüllt.

Auch beim Rietzer Weihnachtsmarkt ist die Dorfbücherei traditionell mit einem Stand vertreten. Angeboten werden Glühwein und selbstgebackenes Brot. Zur vollen Stunde gibt es im Foyer des Gemeindesaals Weihnachtsgeschichten für Kinder, die für stimmungsvolle Momente sorgen.

Für das kommende Jahr sind wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant, darunter Lesungen regionaler Autorinnen und Autoren, spannende Vorträge und natürlich die beliebten Fixpunkte des Rietzer Veranstaltungskalenders.

THEATERVEREIN RIETZ

Eine Bühne mit Geschichte

Der Theaterverein Rietz blickt auf eine beeindruckende Geschichte zurück: Laut einem Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Imst besteht der Verein bereits seit dem Jahr 1898 – also seit 127 Jahren.
Ein Blick in die Vereinschronik verrät Spannendes aus vergangenen Tagen: Um das Jahr 1920 war Anton Pregenzer in Rietz als Spielleiter tätig. Ein erhaltenes Foto aus dem Jahr 1936 zeigt die Schauspielerinnen und Schauspieler bei der Aufführung des Stückes „Die Spinnerin am Kreuz“. Danach folgte eine längere Pause – wie lange genau, ist leider nicht dokumentiert. Im Jahr 1965 wurde der Theaterverein schließlich neu gegründet. Schon ein Jahr später begann der damalige Spielleiter Klaus Hechenberger eine Chronik, die bis heute fortgesetzt wird und viele schöne Erinnerungen bewahrt.
Seither haben Generationen von Rietzerinnen und Rietzern die Bühne betreten und dem Publikum mit großem Einsatz unvergessliche Theaterabende bereitet.
Auch heuer durfte wieder herzlich gelacht werden: Gespielt wurde die Komödie „Residenz Schloss und Riegel“ von Winnie Abel, ein turbulentes Stück in drei Akten unter der Spielleitung von Isabella Zauner. Die fünf Aufführungen im Gemeindesaal Rietz waren fast alle ausverkauft. Ein weiteres Highlight ist die Premiere, bei der es traditionell eine besondere, zum Stück passende, prickelnde Überraschung für die Gäste gibt. Auch die beliebte Cocktailnight am Samstag sorgt jedes Jahr für gute Stimmung und gesellige Stunden nach dem Theater.
Hinter jeder gelungenen Aufführung steckt viel Arbeit: Rund 25 Proben sind notwendig, bis alles sitzt – von den Texten über die Bühne bis hin zur Maske und zur Technik. Doch der Einsatz lohnt sich, denn das Publikum dankt es mit Begeisterung und Applaus. Und auch nach dem erfolgreichen Theaterjahr 2025 wird bereits fleißig weitergearbeitet: Für 2026 wird schon geprobt, diesmal unter der Leitung des neuen, oder besser gesagt „alten“ Spielleiters Walter Haas.

Ein großes Dankeschön gilt allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen sowie dem engagierten Obmann Alexander (San) Prantl, der mit seinem Einsatz und seiner Leidenschaft dafür sorgt, dass das Theaterspielen in Rietz lebendig bleibt. Ohne Publikum gäbe es kein Theater: Eure Begeisterung und Unterstützung sind die größte Motivation für alle Mitwirkenden. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher im März 2026, wenn sich in Rietz wieder der Vorhang öffnet!

Mehr Informationen zum Theaterverein Rietz findet man auf der Homepage unter https://theater-rietz.at/.

Musikkapelle Rietz
gegr. 1773

Mit aktuell 44 engagierten Mitgliedern blicken wir auf ein ereignisreiches Vereinsjahr 2025 zurück. Neben den traditionellen Ausrückungen und Auftritten war das Frühjahrskonzert ein musikalisches Highlight, das viele Besucher begeisterte.

Ein weiterer Höhepunkt war das stimmungsvolle Gassenfest im Unterdorf, das dank der herzlichen Gastfreundschaft der Familie Seiser zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde. Auch der Vereinsausflug nach Dorfgastein bleibt uns in bester Erinnerung – gemeinsames Musizieren, Geselligkeit und Kameradschaft standen dabei im Mittelpunkt.

Ein bedeutender Wechsel steht mit dem Jahr 2026 bevor: Nach fünf erfolgreichen Jahren verabschieden wir uns von unserem Kapellmeister Erich Kurz, dem wir für sein Engagement und seine musikalische Leitung herzlich danken. Gleichzeitig freuen wir uns, mit Georg Klieber einen neuen Kapellmeister begrüßen zu dürfen, der frischen Schwung in unseren Verein bringen wird. Besondere Ausrückungen im kommenden Jahr werden das Frühjahrskonzert, die Fasnacht mit unserem eigenen Barwagen sowie das Gassenfest im Ortsteil Buchen sein.

JUGENDMUSIKKAPELLE RIETZ

Der Nachwuchs der Musikkapelle Rietz wird bereits sehr früh, ein bis zwei Jahre nach Lernbeginn eines Instruments, in der Jugendkapelle an das gemeinschaftliche Musizieren herangeführt. Die Jungmusikant:innen können so bereits ein bisschen „Musi"-Luft schnuppern und bekommen einen Eindruck davon, wie die musikalische Gemeinschaft, die konzentrierte Probenarbeit und auch die Auftritte den eigenen Alltag bereichern können. Die „Rietzer Jungmusi" besteht bereits seit drei Jahren und zählt inzwischen 21 Kinder und Jugendliche als Mitglieder, die von einer Hand voll Altmusikant:innen bei den Proben und Auftritten unterstützt werden. Die musikalische Leiterin Vanessa Kuen legt immer wieder neue, tolle Stücke auf, deren Einstudieren fordert und Freude bereitet. Doch auch die außermusikalischen Aktivitäten dürfen nicht zu kurz kommen, so haben die Jugendreferentinnen Antonia Geiger und Magdalena Wieser im vergangenen Jahr, neben kameradschaftlichen Abenden im Probelokal mit Pizza und Spielen, Ausflüge in den Escape Room mit anschließendem Burger essen und eine Wanderung auf die Imster U-Alm mit einer Alpine-Coaster-Talfahrt organisiert. Für das kommende Jahr stehen viele musikalische Highlights an. So wird die Jugendkapelle wieder den Kinderfasching umrahmen und wie gewohnt beim Frühjahrskonzert, den Platzkonzerten im Dorf und dem Bezirksmusikfest in Sautens auftreten. Zum Abschluss möchten wir uns herzlich bei euch allen für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken, wünschen einen guten Rutsch und alles Gute für das Jahr 2026!

SCHÜTZENKOMPANIE RIETZ

Ein Jahresrückblick

Die Schützenkompanie Rietz darf auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurückblicken und dem Bataillonsfest 2026 im eigenen Dorf mit großer Vorfreude entgegensehen. Zusätzlich zu unseren regelmäßigen Ausrückungen: Dem Pfingstmontag, unserem Schützenkirchgang samt Ehrungen, den beiden Prozessionen zu Fronleichnam und Herz-Jesu, dem Seelensonntag sowie das jährlich stattfindende Bataillonsfest unseres Bataillons Petersberg (7 Kompanien, 2025 in Silz), war heuer einiges zu tun.

Wie das Bataillonsfest wird auch jährlich ein Bataillonsschießen ausgetragen, welches heuer von der Schützenkompanie Rietz ausgetragen wurde. Dabei konnten wir den Heimvorteil optimal nutzen, neben der zahlreichen Teilnahme war unsere Kompanie auch sehr erfolgreich. Bei den Jungschützen konnten ein Leistungsabzeichen in Bronze, vier in Silber und vier in Gold errungen werden, auch die Mannschaftswertung gewannen die Rietzer Jungschützen. Auch bei den „Altschützen“ konnte der 1. Platz in der Mannschaft erkämpft werden, sowie die Schützenkette sowohl bei den Jung- als auch bei den Altschützen von den Rietzern erobert wurde.

Ein großes Anliegen der Schützenkompanie Rietz ist die Nachwuchsarbeit, daher finden jährlich einige Aktivitäten mit den Jungschützen statt: Maipfeifen- und Kürbisschnitzen, Herz-Jesu-Bergfeuer, vorweihnachtliches Kekse backen, eine Vorsilvester-Fackelwanderung, sowie wöchentliche Trainings am Schießstand im Herbst und Frühjahr. Mit Veranstaltungen wie den drei Ostereierschießen, dem „Frühlingserwachen“ im Mai, der Teilnahme an der Jugendbetreuung im Sommer, dem „Herbstpunsch“ im November und der Teilnahme am Adventmarkt versucht man auch einen gemeinschaftlichen Beitrag für Rietz zu leisten.

Voller Vorfreude blicken wir dem Bataillonsfest 2026, veranstaltet von der Schützenkompanie Rietz, entgegen. Dieses wird am Samstag, den 27.06.2026, stattfinden. Den Festauftakt bildet die Feldmesse, anschließend marschieren wir begleitet von der Ehrenkompanie, Schützenkompanie Telfs, zum Festplatz am Gemeindeplatz Rietz. Dort wird der Festakt musikalisch von der Gruppe „Alpenbrass Tirol“ umrahmt. Wir freuen uns euch alle bei unserem Bataillonsfest begrüßen zu dürfen und wünschen allen Rietzern einen besinnlichen und ruhigen Jahresausklang. *Foto: Florian Auer*

TC HÖPPERGER RIETZ

seit 45 Jahren…

Der TC Rietz wurde im April 1980 von engagierten Funktionären gegründet und ist seither ein zentraler Treffpunkt für Jung und Alt in unserer Gemeinde. Heute zählt der Verein zu den aktivsten Sportgemeinschaften in Rietz und bietet ein vielfältiges Angebot für alle Altersgruppen: Vom Zwergeletraining für die Kleinsten bis hin zu Mannschaftsbewerben für Erwachsene.

Da unsere Tennisanlage mittlerweile in die Jahre gekommen ist, arbeiten wir gemeinsam mit der Gemeinde Rietz an der Planung einer neuen Sportanlage am Gelände des Sportplatzes. Damit möchten wir unseren Mitgliedern und allen Tennisbegeisterten auch in Zukunft optimale Bedingungen bieten und das Vereinsleben weiter stärken. Das Jahr 2025 war für den TC Höpperger Rietz besonders erfolgreich. Zahlreiche sportliche und gemeinschaftliche Höhepunkte prägten die Saison. Besonders erfreulich ist, dass wir nach fünf Jahren wieder eine Damenmannschaft ins Rennen schicken konnten – ein starkes Zeichen für das wachsende Interesse und Engagement im Verein. Auch sportlich dürfen wir stolz sein: Unsere Herrenmannschaft schaffte erstmals in der Vereinsgeschichte den Aufstieg in die Bezirksliga 1. Herzliche Gratulation an alle Spieler zu dieser großartigen Leistung! Ein weiteres Highlight war das traditionelle Pfannenturnier, das mit 28 Mannschaften einen neuen Teilnehmerrekord erreichte. Der Spaß, die Gemeinschaft und das sportliche Miteinander standen dabei wie immer im Vordergrund. Seit Herbst 2025 profitieren wir zudem von einer neuen Trainingspartnerschaft mit der ESTESS Tennis Academy, die unsere Spielerinnen und Spieler mit professionellem Coaching unterstützt und weiterentwickelt.Auch die Mitgliederentwicklung ist äußerst positiv: Mit insgesamt 120 Mitgliedern – davon 60 Erwachsene, 40 Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren beim Kindertraining und 20 Kinder beim Zwergeletraining (bis 6 Jahre) – verzeichnet der TC Höpperger Rietz so viele Mitglieder wie noch nie zuvor. Ein Blick nach vorne: Ab Jänner 2026 geht unsere neue Homepage online – inklusive modernem Reservierungsmodul über eTennis, das Training und Platzbuchung noch einfacher macht. Besonders stolz sind wir auf ein neues Projekt im kommenden Jahr: Gemeinsam mit der Volksschule Rietz werden wir für alle 8 Klassen (insgesamt 125 Kinder) das vom Bundesministerium und der Sportunion unterstützte Modell „Die tägliche Bewegungseinheit“ – Säule 3 umsetzen. Geplant sind insgesamt 75 Trainingseinheiten, die den Kindern Freude an Bewegung vermitteln und ihre motorischen Fähigkeiten fördern sollen.

TERMINVORSCHAU 2026

ITN-Turniere
01.05., 18.07., 05.09.
Tenniscamp für unseren Nachwuchs
3 Termine werden noch bekannt gegeben
Pfannenturnier 11.07.
Clubmeisterschafts-Finale 12.09. **mit anschließendem Mixed-Doppel-Turnier**

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern, Spieler:innen, Sponsoren und Unterstützern für ein großartiges Jahr 2025 – und freuen uns schon jetzt auf eine erfolgreiche und sportliche neue Saison! Weitere Informationen und aktuelle Neuigkeiten finden Sie auf unserer Homepage: **www.tc-rietz.at**

RIETZER SPORTKLUB

Ein kleiner Einblick in unser Vereinsjahr

EISLAUFPLATZ

Wie schon seit vielen Jahren begann auch das Jahr 2025 für unseren RSK mit der Errichtung und dem Betrieb des Eislaufplatzes am Parkplatz des Sportplatzgeländes. Aufgrund des günstigen Wetters war es uns heuer möglich den Kindern, Jugendlichen und natürlich auch den Erwachsenen das kostenlose Eislaufen am Sportplatz rund 1 Monat lang zu ermöglichen und auch wieder das beliebte Blattlschießen zu veranstalten.

SPIELBETRIEB

Im Frühjahr starteten die Teams der SPG Rietz/Stams in den Meisterschaftsbetrieb des Tiroler Fußballverbandes. Hierfür konnten wir insgesamt 15 Mannschaften, angefangen von der U7 bis hin zu unseren beiden Kampfmannschaften, für die Teilnahme an den Meisterschaften melden. In Summe absolvierten unsere Mannschaften im Zeitraum März bis November 224 Meisterschaftsspiele bzw. Nachwuchsturniere!

75 JAHRE RSK

Das Highlight im Vereinsjahr 2025 des RSK waren die Feierlichkeiten anlässlich unseres 75-jährigen Bestehens im Juli! Neben Live-Musik und Köstlichkeiten des Rietzer Grillvereins, gab es am Samstag viele verschiedene Spielstationen für alle Kinder und Jugendlichen. Von XXL-Hüpfburgen und Kinderschminken, bis hin zu Fußball-Dart, Bungee-Run und Bungee-Trampolin war für jeden etwas dabei!

Abgerundet wurden die Feierlichkeiten am Sonntag von einem gemeinsamen Einmarsch der Vereine sowie aller Mannschaften der SPG Rietz/Stams, einem Wortgottesdienst, den offiziellen Ansprachen und dem Frühschoppen der Musikkapelle Rietz.

Ein großer Dank gilt all den freiwilligen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung!

TRAININGSCAMP

Ein weiteres jährliches Highlight für unseren Verein bzw. die SPG Rietz/Stams ist das Trainingscamp für die Kinder und Jugendlichen unseres Vereins. Uns freut es besonders, dass auch heuer wieder rund 100 Kinder daran teilgenommen haben. Vom 14.08. bis 17.08. wurden diese, meist ganztägig, am Sportplatz Rietz betreut bzw. trainiert.

Der Rietzer Sportklub möchte sich an dieser Stelle bei allen Sponsoren und Gönnern, der Gemeinde Rietz, unserem Bürgermeister sowie bei allen ehrenamtlichen Helfer:innen für die ganzjährige Unterstützung unseres Vereins bedanken!

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Mehr als 130 Mitglieder nutzen aktuell die Leistungen des OGV Rietz.

Der Erhalt der Obst- und Gartenbaukultur in Rietz, die Ortsbildpflege, die Förderung des Obst-, Gemüse- und Gartenbaus gehören zu den wichtigsten Aufgaben unseres Vereins. Dazu werden Schulungen und Kurse für Mitglieder und jene, die es noch werden wollen, durchgeführt.

Schnittkurse erfreuen sich immer wieder großer Beliebtheit, weil genau erklärt wird, wie Bäume, Sträucher und andere Pflanzen richtig zurückgeschnitten werden.

Unser PALMLATTENBINDEN ist eine Veranstaltung, welche jedes Jahr bei Kindern und Familien sehr beliebt ist. Man trifft sich immer am Samstag vor dem Palmsonntag im Gemeindesaal. Dort entstehen unter fachkräftiger Mithilfe unserer Mitglieder sehr schöne Palmbuschen und Palmlatten. Am Palmsonntag werden diese mit sehr großer Freude und Stolz geweiht und anschließend zur Kirche getragen.

Auch das KRÄUTERBUSCHENBINDEN ist eine zur Tradition gewordene Veranstaltung. Dabei werden aus vielen Kräutern und Blumen unserer Gärten wunderschöne Sträuße gebunden. Am nächsten Tag, dem Hohen Frauentag, 15.08., werden sie geweiht und anschließend verteilt. Dieses Jahr hat sich der OGV zudem bereiterklärt, im August den Blumenschmuck für die Pfarrkirche zu übernehmen.

Im heurigen September haben wir uns für einen besonderen Themenschwerpunkt entschieden: die WALNUSS! Dazu besuchten wir die Walnussplantage von Raimund und Trixi Bichler am Stagglhof. Dort erfuhren wir sehr viel Wissenswertes rund um den Baum und seine Früchte. Wir konnten auch bei der Ölgewinnung zusehen und anschließend gab es kulinarische Köstlichkeiten rund um die Walnuss: verschiedene Brote und Kuchen mit Walnussmehl, Walnuss-Bärlauch-Pesto, kandierte und schwarze Nüsse usw. Es war ein großartiges Erlebnis mitten in unserem Dorf.

Das ERNTEDANKFEST und der jährliche VEREINSAUSFLUG sind weitere fixe Bestandteile in unserem Vereinsjahr. Letzterer führte uns ins Dorf Tirol bei Meran. Nach einer gemütlichen Fahrt bei Kaiserwetter durch den herbstlichen Vinschgau, erlebten wir eine faszinierende Greifvogel Flugschau am Burghügel des Schlosses Tirol.

Am zweiten Freitag im November wird immer der TAG DES APFELS gefeiert. Es ist für uns jedes Jahr ein schöner Anlass, die Kinderkrippe, den Kindergarten und die Volksschule mit Äpfeln zu beschenken und ihnen dabei Wichtiges über den Apfel zu erzählen. Auch im Gemeindeamt, bei der Pfarre, beim Doktor und im Haus der Generationen freut man sich über das Apfelkörbchen.

Die Frühjahrsbepflanzung in der Gemeinde und das Herrichten des Antoniussteigs werden gerne jährlich von uns durchgeführt. Im kommenden Jahr feiern wir unser 35-jähriges Jubiläum.Wie bereits erwähnt, gibt es in unserem Verein fixe Termine, aber auch zusätzliche interessante Veranstaltungen.

Wer Interesse oder Fragen hat, kann sich gerne bei Vroni Plattner melden, Tel. 0699/19591023

FRAUENBUND RIETZ

Der Frauenbund ist einer der ältesten Rietzer Verbände, der – wie alles im Leben - im Laufe der Jahrzehnte einen stetigen Wandel durchlebt.

In früheren Zeiten wurden die Verstorbenen in ihren Häusern und Wohnungen bei ihrer Familie aufgebahrt. Der Frauenbund übernahm die traditionellen Rosenkranzgebete, die Schmückung des damals üblichen einfachen Holzsarges und die Gebetsbegleitung nach der Beerdigung.

Heute hat sich vieles gewandelt. Die Beerdigungsrituale sind anders geworden.Trotzdem fühlt sich der Frauenbund der ursprünglichen Ideale verpflichtet, passt sich aber selbstverständlich den Wünschen und Erfordernissen der heutigen Zeit an.

Bei einem geringen Mitgliedsbeiträge von € 6,- für jeweils drei Jahre wird auf Wunsch der Angehörigen vor dem Sterbegottesdienst ein Rosenkranz gebetet. Auch der Sarg wird mit der schön bestickten historischen Decke geschmückt.

An einem Sonntag nach dem Begräbnis veranlasst der Frauenbund, dass für die Verstorbene eine Heilige Messe gelesen wird.

Einmal monatlich wird an einem Sonntag – nähere Infos sind in der Gottesdienstordnung zu lesen - für alle vorher verstorbenen Mitgliederinnen ein Rosenkranz gebetet, der dem Gedenken und der spirituellen Begleitung im christlichen Glauben, der Hoffnung auf das ewige Leben und die Begleitung des Verstorbenen in die Ewigkeit dient.

Für die Hinterbliebenen bietet das gemeinsame Rosenkranzgebet Trost und kann bei der

Verarbeitung von Trauer und der Reflexion über den Lebens- und Glaubensweg des Verstorbenen helfen.

Wer gerne Mitglied werden möchte, meldet sich einfach bei einer der nachstehenden Ansprechpersonen.

Hannelore Kranebitter
T: 0676 5357540

Waltraud Kraxner
T: 0664 88511375

Rosa Skringer
T: 0681 10385671

Gabi Dollnig
T: 0680 5029508

ERWACHSENENSCHULE

Vom Kreativkurs zur Gemeinschaftsausstellung

KUNST, NATUR UND KLEINE ENTDECKUNGEN

Im Rahmen des Kreativkurses „Mit Stift und Fantasie durch die vier Elemente“ erhielten kunstinteressierte Kinder und Jugendliche über die Erwachsenenschule Rietz die Gelegenheit, sich mit den grundlegenden Elementen der Natur auseinanderzusetzen. In den vier Einheiten widmeten sie sich jeweils einem Element – Erde, Feuer, Wasser und Luft – und fanden durch kleine Entdeckungsreisen im Dorf eine Vielzahl an Inspirationsquellen.

MUT ZUR ENTFALTUNG EIGENER IDEEN

Im Mittelpunkt des Kurses stand, durch unterschiedliche Kunsttechniken individuelle Ideen zu entwickeln und persönliche Stärken zu entfalten. Die Teilnehmerinnen wurden ermutigt, frei und spielerisch zu arbeiten und sich dabei von den Besonderheiten der Umgebung leiten zu lassen. Fundstücke entlang des Weges vom Antonius in den Rietzer Wald, Pinselstriche inspiriert vom flackernden Feuer, Spiele mit Seifenblasen am Flussufer und das Anfertigen von Lungenflügel aus Luftballons – all das bereicherte den Kreativkurs.

„AU‘STANGGERN“ IM VERTRAUTEN RAHMEN

Etwa 70 stolze Kunstwerke entstanden im Zuge des Kreativkurses unter der Leitung von Carmen Egger. Um diese zu präsentieren, wurde erstmals ein gemeinsamer Ausstellungsraum geschaffen, zu dem Familien und Freunde der jungen Künstlerinnen eingeladen wurden. Alle Werke wurden selbständig von den Kreativschaffenden gerahmt, auf traditionellen Holzstanggern aufgehängt und mit eigens verfassten sowie vorgetragenen Gedichten dem bewundernden Publikum präsentiert.Die Ausstellung wurde nicht nur dem familiären Kreis, sondern auch im Rahmen einer Gemeinschaftsausstellung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Am 18. und 19. Oktober wurde im Zuge der „Tage der Klimakultur“ – einem Format der Tiroler Kulturinitiative – in Kooperation mit kulturnetzTirol, einem von Mag. Helga Madera gegründetem Forum, ein Event organisiert. Neben den Arbeiten der jungen Kursteilnehmerinnen waren auch Werke von sechs Mitgliedern der „Rietzer Künstler:innen“ zu sehen. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen gestalteten sie die Ausstellung im Gemeindefoyer.

GENERATIONENÜBERGREIFENDES LERNEN UND INSPIRATION

Ein besonders schöner Aspekt des Projekts war die Zusammenarbeit der verschiedenen Generationen. Junge und erfahrene Kunstschaffende bekamen die Gelegenheit, sich gegenseitig anzuregen, voneinander zu lernen und neue Impulse zu gewinnen. So entstand ein lebendiger Dialog, der die Verbindung zwischen unterschiedlichen Altersgruppen stärkte und Kunst als Begegnungs- und Kommunikationsmedium innerhalb der Gemeinde hervorhob.Das Gitarrenensemble „Guitar Vox“ unter der Leitung von Klaus Braito sorgte am Abend der Eröffnung für eine stimmungsvolle Untermalung.

FAZIT: KUNST IM DORF MAG SICHTBAR SEIN

Die Ausstellung stellte nicht nur eine Gelegenheit für die jungen Kursteilnehmerinnen dar, ihre Werke zu zeigen, sondern auch eine wertvolle Möglichkeit, die Sichtbarkeit von Kunst im Dorf zu erhöhen. Für die Kinder und Jugendlichen waren es lehrreiche Momente, in denen sie miterlebten, wie Ausstellungen aufgebaut und Kunstwerke präsentiert werden. Dieses gemeinsame Schaffen betonte die Bedeutung von Kreativität und (Dorf-)Gemeinschaft und machte gleichzeitig die Auseinandersetzung mit den elementaren Themen der Natur auf eine besondere Weise spürbar.

Auch im kommenden Jahr werden Kreativkurse in der Gemeinde Rietz angeboten. Voranmeldungen sind gerne per E-Mail an es-rietz@tsn.at möglich. Wir freuen uns auf weitere junge und jung gebliebene Kunstschaffende!

MEIN ERSTER „ERSTE-HILFE-KURS“

Wenn kleine Helferinnen und Helfer große Taten zeigen

Am 23. und 24. Juli 2025 fand in Rietz ein besonderer Erste-Hilfe-Kurs statt – und das zum ersten, aber bestimmt nicht zum letzten Mal! Im Rahmen der Erwachsenenschule Rietz, mit Unterstützung der Gemeinde Rietz und in Zusammenarbeit mit dem Jugendrotkreuz Tirol brachte die Rettungssanitäterin und Lehrbeauftragte für Erste Hilfe, Carmen Egger, den Kindern unseres Dorfes im Alter von acht bis elf Jahren die Grundlagen der Ersten Hilfe näher. So verwandelte sich unser Gemeindesaal für diesen achtstündigen Kurs in eine „Einsatz-und Notfallzentrale“. Bei dieser Mischung aus Theorie und Praxis wurden die sieben engagierten Kinder mit den Basismaßnahmen und dem Erkennen einer Notfallsituation vertraut gemacht. Sie erlernten, Notrufe richtig abzusetzen, und was bei kleineren und größeren Wunden oder bestimmten Erkrankungen zu beachten ist. Die Kinder zeigten ihre Einsatzbereitschaft, schauten genau hin, sprachen sich ab und setzten alles in Gang, wenn es um den Griff zum Verbandszeug oder um das Reanimieren an den Übungsgeräten ging. In unterschiedlichen Szenarien und Rollenspielen nahmen sie die Perspektive von Verletzten und Helfer*innen ein und konnten dadurch ein tieferes Verständnis für Erste Hilfe entwickeln. Für Carmen war es besonders beeindruckend zu sehen, wie schnell sich die Kinder mit den verschiedenen Aufgaben vertraut gemacht haben und mit welchem Engagement sie die Praxisübungen durchführten. Hemmschwellen oder die Angst, „nichts Falsches machen zu wollen“, wurden gemeinsam im sicheren Rahmen überwunden.

Die beiden Nachmittage waren für alle Beteiligten eine gelungene Kombination aus Vergnügen, Spannung und viel Lernerfolg. Die Kinder verließen den Kurs nicht nur mit einem besseren Verständnis für Erste Hilfe, sondern auch mit einem „Helfi-Ausweis“, der ihre neu erworbenen Fähigkeiten bestätigt.

Wer ebenfalls Interesse daran hat, mehr über Erste Hilfe zu erfahren, ist herzlich eingeladen, am nächsten Kurs teilzunehmen – die Planungen haben bereits begonnen. Interessierte können sich gerne vorab unter es-rietz@tsn.at melden. Seid dabei und macht euch für den Notfall fit!

AUS UNSERER KINDERKRIPPE

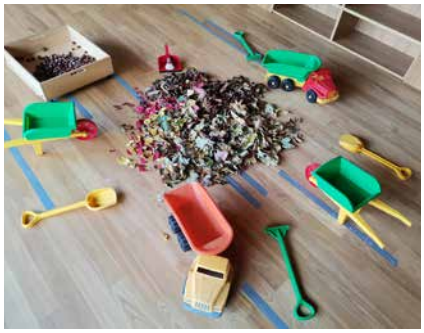
Farbenfroher Herbstbeginn

In unserer Kinderkrippe sind wir mit viel Freude und Neugier ins neue Krippenjahr gestartet. Unser diesjähriges Jahresthema lautet: „Farben und Formen mit allen Sinnen entdecken“. Gemeinsam mit den Kindern machen wir uns auf eine spannende Reise durch die bunte Welt der Farben und vielfältigen Formen – zum Greifen, Fühlen, Hören, Sehen und Staunen.

Derzeit betreuen wir 30 Kinder in unserer Kinderkrippe und im Frühjahr kommen noch einige Kinder dazu. Jeder Tag beginnt bei uns mit einem liebevollen Ankommen, einem gemeinsamen Morgenkreis und viel Zeit zum Spielen, Entdecken, Singen und Lachen. Ein strukturierter Tagesablauf mit vertrauten Ritualen gibt den Kindern Orientierung und Geborgenheit.

Im September und Oktober standen besonders die Farben Gelb und Orange im Mittelpunkt. Passend zur Herbstzeit haben wir die warmen Töne in der Natur entdeckt, mit bunten Blättern gestaltet und allerlei herbstliches Material mit allen Sinnen erforscht. Beim Malen, Kneten, Sortieren und Spielen hatten die Kinder viel Gelegenheiten, sich kreativ auszudrücken und Neues zu erleben.

Ein besonderes Highlight war die Vorbereitung auf unser Lichterfest. Mit viel Freude und Eifer gestalteten die Kinder ihre eigene Laterne – jede einzigartig und bunt wie ihre kleinen Künstler.



Mit großen Schritten näherte sich auch schon der Advent und die Weihnachtszeit. Erste Lieder klangen durch die Gruppenräume und die Vorfreude auf gemütliche Stunden, Kekseduft und funkelnde Lichter wuchs von Tag zu Tag.

Wir danken allen Familien für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen euch von ganzem Herzen eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit mit euren Kindern.

Wir freuen uns auf viele weitere bunte Erlebnisse im Jahresverlauf!
Das Team der Kinderkrippe

KINDERGARTEN

Bei uns geht´s rund!

Pünktlich um 7.00 Uhr öffnen sich bei uns die Türen – und mit der Ruhe ist es vorbei. Genau darauf freuen wir uns jeden Tag!

Im September sind wir mit 90 Kindern in ein neues, spannendes Kindergartenjahr gestartet. Schon zu Beginn war klar: Es wird lebendig und abwechslungsreich! Während sich unsere Jüngsten (3 Jahre) langsam an den neuen Alltag gewöhnen, bereiten sich unsere Schulvorbereiter (5 Jahre) spielerisch auf den "Ernst des Lebens" vor.

Unser Kindergartenalltag folgt einem klaren, kindgerechten Rhythmus: Nach der Ankunft beginnt die Freispielzeit, in der die Kinder selbstbestimmt spielen, entdecken und ankommen dürfen. Im Morgenkreis wird gemeinsam gesungen, erzählt und gelacht – ein schöner Start in den Tag. Anschließend stärken sich die Kinder bei der Jause, bevor sie in verschiedenen Bildungsangeboten forschend und entdeckend lernen. Am Ende des

Vormittags klingt der Tag oft an der frischen Luft im Garten aus.

Natürlich gibt es bei uns auch verschiedene Höhepunkte im Jahreskreis: Ein besonderes Erlebnis war unser stimmungsvolles Laternenfest, bei dem die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen Licht in die dunkle Jahreszeit brachten. Gemeinsam mit den Familien durften wir einen wunderschönen, feierlichen Abend erleben – mit Liedern, leuchtenden Kinderaugen und einer warmen Atmosphäre.
Und kaum war das letzte Laternenlied verklungen, spürten wir schon die Vorfreude auf die Adventszeit. die wir in vollen Zügen genießen dürfen. Der Duft von frisch gebackenen Keksen liegt in der Luft, aus den Gruppenräumen klingen leise Weihnachtslieder, und mit viel Liebe und Kreativität wird gebastelt, gemalt und dekoriert. Gemeinsame Rituale wie das tägliche Öffnen des Adventkalenders, das Lauschen von Geschichten und das Gestalten kleiner Überraschungen machen diese Zeit für die Kinder jedes Jahr auf Neue unvergesslich – und unser Tun wird von leuchtenden Kinderaugen belohnt.

In diesem Sinne wünschen wir allen Rietzern auch eine besinnliche Weihnachtszeit mit vielen herzlichen Begegnungen. Möge das neue Jahr viele schöne Momente, gute Begegnungen und Zuversicht bringen und euch mit Gesundheit begleiten.

Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck starten auch wir voller Energie und Vorfreude in die nächsten Abenteuer im Kindergartenalltag, denn eines ist sicher: Bei uns wird's bestimmt nicht langweilig – denn im Kindergarten geht's (zum Glück) jeden Tag rund!

VOLKSSCHULE RIETZ

Tradition im Herzen, Zukunft im Blick

Die Volksschule Rietz blickt auf ein lebendiges und vielfältiges Schuljahr zurück und freut sich gleichzeitig auf spannende Projekte in der Zukunft.

Im Herbst 2025 durfte unsere Schule erneut das Gütesiegel „Gesunde Schule Tirol“ entgegennehmen – eine schöne Bestätigung für das große Engagement von Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Gesundheitsbewusstsein. Das vergangene Schuljahr war geprägt von zahlreichen Projekten und Aktivitäten: Jeden Freitag findet unser beliebter „Gerätetag“ statt – eine Turnstunde mit abwechslungsreichen Gerätestationen für alle Klassen. Zusätzliche Angebote des Tiroler Schulsportservice und der ASKÖ bereichern den Sportunterricht regelmäßig. Gemeinsame gesunde Jausen stärken das Miteinander und fördern das Bewusstsein für ausgewogene Ernährung.

Unter dem Motto „MINTastische Welt“ begaben sich die Klassen auf eine spannende Entdeckungsreise durch Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, ein Projekt, das im aktuellen Schuljahr in die zweite Runde geht und großen Zuspruch findet. Auch ergänzende Schulveranstaltungen wie „Backen wie früher – Getreide, Mühle, Brot“ sowie zahlreiche Unternehmungen rund um Sprache, Bewegung und Gemeinschaft bereicherten den Schulalltag und förderten lebensnahes Lernen. Ein besonderes literarisches Erlebnis bot das „Vorlesekino“ in Kooperation mit der Dorfbücherei.

Beim Besuch im Gemeindeamt erfuhren die Kinder, wie demokratische Entscheidungen in der Gemeinde getroffen werden und welche Aufgaben ein Bürgermeister übernimmt. Im Schülerrat, der im letzten Schuljahr erstmals unter dem Vorsitz der Direktorin tagte, konnten die Kinder ihre Anliegen einbringen und erleben, dass ihre Meinung zählt. Auch im Schulalltag wird demokratisches Miteinander gelebt: Kleine Konflikte lösen die Kinder eigenständig mit dem Friedensteppich, begleitet von Schüler:innen, die dafür ausgebildet wurden. Auch im laufenden Schuljahr sind bereits neue Vorhaben geplant. Die Schule bleibt ihrer gesunden Ausrichtung treu und wird weiterhin Bewegung, Ernährung und Gemeinschaftserlebnisse fördern. Zusätzlich sind Safer-Internet-Workshops und ein Elternvortrag geplant, um Kinder und Erwachsene für einen sicheren, verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren. Mit neuen Lehrmitteln wie den mTiny-Robotern und LEGO® Education fördern wir spielerisch technisches Verständnis, Robotik, Programmieren, Kreativität und logisches Denken. Gleichzeitig legen wir großen Wert auf Sichtbarkeit und Gemeinschaft. Wir sind aktiv im Dorfleben präsent und stärken die Verbindung zwischen Schule und Gemeinde.

Ein herzliches Dankeschön gilt der gesamten Schulgemeinschaft – Kindern, Lehrpersonen, Eltern und Mitarbeitenden – für ihr Engagement, ihre Ideen und ihre Begeisterung. Gemeinsam starten wir mit viel Schwung in ein neues, spannendes Jahr!

Alles Gute und ein gesundes und glückliches neues Jahr! Herzlichst, Manuela Kathrein für das Team der Volksschule Rietz.

Vocals Delight

Das Vokalensemble „Vocals Delight“ hat sich mittlerweile einen sehr guten Namen innerhalb der mehr als 500 Chören in Tirol erarbeitet.

Im vergangenen Jahr war es die Teilnahme bei der großen „Langen Nacht der Chöre“ in Landeck, bei der sie sich mit den besten 30 Chöre aus Tirol vor großem Publikum präsentieren durften.

Der Höhepunkt im heurigen Jahr war die Einladung und Teilnahme beim 40-Jahr-Jubiläum der CG Flaurling im dortigen Gemeindesaal. Unser kleines Ensemble, das durch einige hervorragende – manchmal wechselnde -Musiker verstärkt wird, begeisterte mit ihren beschwingten, aber auch nachdenklichen Songs das Publikum. Der langanhaltende Applaus war eine großartige Belohnung dafür.

ChorGemeinschaft Rietz

WIR SUCHEN DICH!

Singst du **hoch**? Oder singst du **tief**?
Egal - wichtig ist nur, dass du gerne singst.

Dann bist du bei uns genau richtig.
Wir brauchen **Verstärkung** und freuen uns über NEUE STIMMEN.

Probier` es doch einfach aus.
WIR singen gemeinsam und erleben dabei Dorfgemeinschaft, Kameradschaft, viel Freude und Musik.

Wir proben immer donnerstags - meist von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr.

Unser Repertoire:
Alles, was uns Spaß macht – von Volksliedern
über moderne Liedern bis hin zu schöner geistlicher Musik.

MELDE DICH EINFACH BEIM CHORLEITER!

Pepi Kranebitter **T: 0676 3340196**

GEMEINDEHOMEPAGE UND APP

Immer gut und schnell über alles Wichtige und unsere Vereine informiert

Damit wichtige Informationen, Termine und Neuigkeiten aus und über unsere Gemeinde noch schneller und besser verfügbar sind, stellen wir euch zeitnah und regelmäßig alle Informationen auf unsere Gemeindehomepage und die Gem2Go-App.

Die App könnt ihr kostenfrei auf euer Handy laden, euch anmelden und Rietz anklicken. Sofort habt ihr alle wichtigen Informationen übersichtlich und zuverlässig auf eurem Handy.

Ihr könnt die App an eure Interessen und Bedürfnisse anpassen und individualisieren. Ihr könnt euch Pushnachrichten zu bestimmten wichtigen Themen zuschicken und euch zum Beispiel an Veranstaltungen oder auch die Müllabfuhr erinnern lassen. Auch Telefonnummern, Öffnungszeiten und Kontaktdaten sind in der App und auf unserer Homepage schnell und übersichtlich verfügbar.

Jetzt Downloaden
und immer bestens informiert sein:

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

UNSERE VEREINE

Rietz verfügt über ein aktives und vielfältiges Vereinsleben. Unsere Vereine bringen alle Generationen zusammen und bieten ein vielseitiges Angebot aus den Bereichen Sport und Bewegung, Kunst und Kultur, Kulinarik, Religion und Natur und Landwirtschaft. Mit ihren Veranstaltungen und Treffen leisten sie einen wichtigen Beitrag für das Zusammenleben im Dorf und die Dorfgemeinschaft.

Das aktuelle Vereinsregister sowie Ansprechpartner:innen und die Veranstaltungen findet ihr auf unserer Gemeindehomepage und in unserer Gemeinde-App.

Viele Vereine informieren auch selbst schon sehr umfassend auf ihren eigenen Websites und Social Media Kanälen. Es lohnt sich, hier reinzuklicken, sich aktuelle Infos zu holen und durch die Fotos zu scrollen. Die Vereine freuen sich sicher auch übers fleißige Teilen ihrer Beiträge und Likes.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Vereinen und Institutionen sowie ihren Mitgliedern für ihr Engagement und ihren Einsatz für die Dorfgemeinschaft und wünscht ihnen ein schönes und erfolgreiches neues Vereinsjahr 2026 mit tollen Veranstaltungen.

GRATULATION ZU DEN SPORTLICHEN LEISTUNGEN

Die Erfolge unseres **Kampfsport-Vereins** konnten sich auch heuer wieder sehen lassen. Unser **amtierender ASKÖ Bundesmeister Maximilian Hofmann** musste fast das ganze Jahr verletzungsbedingt pausieren, aber seine Teamkollegen Elias Schumacher, Laurin Gabriel, Lovejoy Karombe und Eyyub Eker sprangen natürlich ein. Elias Schumacher - **Tiroler Meister**, Laurin Gabriel - **Tiroler Meister**. Insgesamt erkämpften sich unsere Jungs - beim letzten Turnier des Jahres war auch Maximilian wieder dabei - 3x Gold, 8x Silber, 9x Bronze. **Wir gratulieren zur super Leistung!** Mehr Infos gibt es unter www.kampfsportclub-rietz.at und auf insta und facebook.

Wir gratulieren unserem **Radrennsportler Emanuel Zangerle** herzlich zu seinen enormen sportlichen Leistungen und großartigen Erfolgen. Der Rietzer hat als Rad-Profi im Nationalteam schon an vielen WM und EM Rennen erfolgreich teilgenommen. 2025 hat er für das Team Vorarlberg hervorragende Leistungen in vielen Rennen erbracht und fährt auch kommendes Jahr für das Team Vorarlberg. **Wir wünschen ihm alles Gute und noch viele weitere sportliche Erfolge. Mehr Infos und Bilder zum Radprofi gibt es hier:**
facebook: Emanuel Zangerle
insta: emanuel_zangerle
web: www.team-vorarlberg.at

Extrem erfolgreich waren heuer auch die drei Rietzerinnen **Esther Arruda-Mello**, **Verena Geiger** und **Angela Thaler**. Sie tanzen im Telfer Verein **Linedancemoves** und haben unter anderem an der Weltmeisterschaft! der Organisation GOLD in Assen in Holland teilgenommen und tolle Erfolge erzielt. Verena hat zusammen mit anderen den **Weltmeistertitel** im Team ertanzt. Angela und Verena haben zudem den Vizeweltmeistertitel in der Kategorie Generational errungen. Und auch der **Vizeweltmeistertitel** in Pearl Advanced Open, Pearl Showcase Classic und Pearl Showcase Open erging an Verena. Esther belegte den **7. Platz** in Novice Emerald Classic und den **9. Platz** in Open. Hinzu kommt ein **4. Platz** in Choreographie Beginner. Tolle Leistungen! **Wir gartulieren herzlich!**

Geburten, Jubiläen, Hochzeiten & Trauerfälle

vom 01.01.2025 bis 15.12.2025

Geburten

Matthias
Jana
Marie Sabrina
Hannah

Benno Julian
Leo
Livia
Adrian
Dorothea Rosa
Heidi
Leo
Florian
Fabio
Leni
Mattia
Ava

Elena
Fiona
Aliyah
Luisa
Mila
Adam
Lorena Nicola
Raphael
Raimund
Paul
Lio
Lina

Jubiläen

Agnes Braito (90 Jahre)
Karl Köll (90 Jahre)
Johann Egger (90 Jahre)
Helena Fritz (90 Jahre)
Maria Hollaus (90 Jahre)
Waltraude Oettl (90 Jahre)
Rosa Jenewein (90 Jahre)
Aloisia Gratl (90 Jahre)

Goldene Hochzeiten

Elisabeth & Anton Mair
Gertrud & Hansjörg Schöffthaler
Evi & Walter Peßnegger

Diamantene Hochzeiten

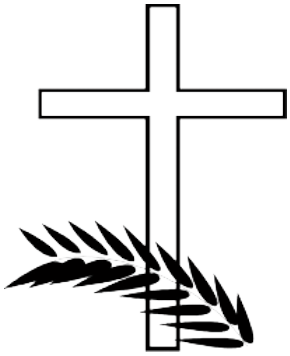
Birgitta & Erwin Bartl
Antje Adelmann-Van Hout & Hans Adelmann
Margit & Heinrich Seiser

Eiserne Hochzeit

Annemarie & Arnold Baldauf

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute

Unsere Verstorbenen



Walter Kluibenschedl
Irmgard Rosa Heiß
Ilse Grill
Harald Hechenberger
Rosa Maria Meinschad
Walter Muglach
Paula Larcher
Herbert Moriggl
Herlinde Gstrein

Marion König
Lisbeth Plank
Helga Tross
Gertraud Kuen
Martha Muglach
Ilse Krismer
Hilde Neururer
Hans-Jörg Prantl
Astrid Ewert

Wasserzählerablesung

Wir möchten Euch daran erinnern, dass die Wasserzählerableskarten bis zum ***15. Jänner 2026*** im Gemeindeamt Rietz abzugeben sind. Alternativ können die Zählerstände auch gerne per Mail geschickt werden an: kassa@rietz.at oder in den Gemeindepostkasten eingeworfen werden. Die Abgabe dieser Zählerstände bedeutet für die Gemeinde eine wesentliche Arbeitsersparnis, die uns allen zugute kommt.

Öffnungszeiten Postpartner

Montag bis Freitag:
08.00 - 12.00 Uhr

Montag und Mittwoch:
14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag ist am Nachmittag kein Parteienverkehr.

Parteienverkehr Gemeindeamt

Montag bis Freitag:
08.00 - 12.00 Uhr

Montag und Mittwoch:
14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag ist am Nachmittag kein Parteienverkehr.

Abfuhrplan Müll

Wir bitten Euch, den Abfuhrplan für die Müllentsorgung 2026 zur Kenntnis zu nehmen und sorgfältig aufzubewahren!

Neuerung Kundmachung Bauverhandlungen

! NEU !

Wir möchten euch darüber informieren, dass die Kundmachungen über Bauverhandlungen ab sofort ausschließlich online in der GEM2Go-Amtstafel und unter www.rietz.at erfolgen. Es werden aus Kostengründen keine RSB-Briefe mehr verschickt.

Sprechstunden Gemeindewaldaufseher

Herr Klaus Bradlwarter
nach telefonischer Vereinbarung
unter T: 0664 / 43 00 581

Amtsstunden des Bürgermeisters

Ing. Mst. Gerhard Krug
nach telefonischer Terminvereinbarung
unter T: 0664 / 30 84 491

Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Gemeinde-Homepage: www.rietz.at
auf unsere Facebook-Seite: www.facebook.com/Gemeinderietz
und in unserer App: Gem2GO/Rietz

Die GemeindemitarbeiterInnen
und der Rietzer Gemeinderat
wünschen allen Rietzerinnen und Rietzern
frohe Weihnachten und ein gutes
und gesundes neues Jahr 2026.

Impressum: Gemeindezeitung Rietz aktuell, Dezember 2025 I Für den allgemeinen Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Gerhard Krug, Gemeinde Rietz I Für den Inhalt und die Fotos der Vereinsseiten sind die Vereine verantwortlich. I Redaktionsteam: Susanne Dretzke, Daniela Mader-Seiwald I Layout & Grafik: Susanne Dretzke M.A. I Fotos: Gemeinde, privat, shutterstock, Rietzer Vereine
Druck: Alpendruck Imst